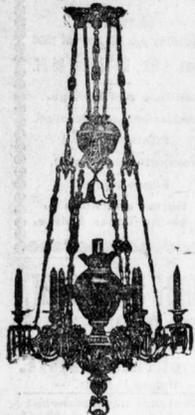


Unsere grosse Lampen-Ausstellung ist in der Schauhalle jeden Abend bis 10 Uhr geöffnet.



Kronleuchter
(6 armig) a Stück 14 Mk. bis 45 Mk.



Tischlampen
a Stück 1.25 bis 13,75 Mk.



Ampeln
a Stück 1.75 Mk. bis 11,00 Mk.



Küchenlampen
a Stück 50 Pf. bis 3.75 Mk.

Flurlampen
a Stück von 22 Pf. an.



Hängelampen
a Stück 2.80 bis 32 Mk.

Neu! „Vega“ Petroleum-Glühlicht-Brenner.

Paßt auf jede Lampe.

Burghardt & Becher, Leipzigerstr. 10.

Mitglied des Rabat-Sparvereins.

Deutschlands grösstes Spezialgeschäft für emaillierte Haus- und Küchengeräte.

General-Verammlung der Ortskrankenkasse der Konditoren und Psefferkücher in Halle a. S.

Donnerstag den 13. September 1906.
Tag 18. Ordnung.
abends 8 1/2 Uhr im Restkeller-Restaurant (Heiner Saal).

1. Rechnungswesenbericht. 2. Bericht des Vorstandes. 3. Statutenänderung, Vergrößerung der Familien-Angehörigen der Kaffeemitglieder, Erhöhung der Kaffeemittel, Änderung des § 13 Ziffer 3. 4. Geschäftliche.

Der Vorstand.

„Praktika“ Baor's Handelslehraustalt.

Am 1. Oktober

Beginn eines neuen Kurses

in: Einfach- u. doppelt. Buchführung, Kontopraxis, Handelsbetriebslehre, Handelsgeographie, kaufm. Rechnen, Handelskorrespondenz, Stenographie (Stenogramm und Schreiberlehre), Schöu-, Hand- und Vorkurs, Schreibmaschinen, Buchführung.

Garantie für die Leistungsfähigkeit der Anstalt:

Die Schüler und Schülerinnen befinden sich in bestbezahltesten Stellungen. Gütliche Klagenzahl: 10 Schüler.

Grude-Oefen

neuer Konstruktion
schon seit 10 Jahren bekannt bei
Karl Feustel,
Schlossermeister, Stettin 8,
an der Perlestrasse.

(Nicht geheizt, keine polirbare, keine Brennschichten) geben unübertroffen billige als
Lüttig's Witwe & Sohn,
in, in, in, in.

Luftkurort Leistners Waldhaus

in den Königl. Forsten bei Halle a. S.
Station Seite der Halle-Pretitzer Bahn.
in 17 Min. von Halle mit der Bahn zu
erreichen, idyllisch gelegen, in opulentem
Garten, mit Kiefernabdom, empfiehlt
komfortable Zimmer, auch Vorkam, mit vor-
züglicher Pension von 4 Mark an, auch
ohne Pension.

Zeit-, Haar-, Nierenadel-, Gader,
Wassige, Aderkranz, Niere- und
Brannen-Kuren.
Telephon 2042.

Ammendorf. Restaurant und Gartenlokal „Bad Elster-Mühle“.

Empfehle mein idyllisch gelegenes Lokal
und Garten (Juli), sowie Vereins-
stimmer zur gef. Benutzung.
Jeden Sonntag von 10 bis 12 Uhr
Angeln des Gärten gestattet.
Otto Rechner.

Schwerz.

Sonntag den 26. August von abends
7 Uhr an
Canzmusik,
wogu freundlich einladet F. Häder.

Jeden
Montag u. Donnerstags
Gr. Schlachtfest
Berah. Borgia, Donatig 10.
September 1898.
Schlachter, Vebere u. Schwanenmarkt
a. Grund 1. Markt.

Ammendorf, Gold-Adler, Inh. Karl Landmann.

Morgen Sonntag
von nachmittags 4 Uhr an
Kränzchen.
Freunde und Gönner herzlich mit-
kommen.
Handwerker-Gesellen-Verein
Ammendorf, Seiten a. Radewell.
Der Vorstand.

Plötz.

Sonntag den 26. August abends
Canzvergnügen,
wogu freundlich einladet
Gastwirt Hermann.

Sennewitz. Gasthaus z. schwarzen Adler.

Angenehmer Ausflugsort.
Sonntag den 26. August: Gr. Enten-
Ansgeln und Hähnchen-Aus-
schlüssen. Es ladet ein
A. Pfeifer.

Achtung! Silgut, Achtung!

Fortstrasse 46.
Mit williger Geduld findet Sonntag
den 26. August
Gr. Unterhaltungs-Konzert
vom 1. Halleischen Bandion-Klub statt.
— Anfang 4 Uhr.
Edler Garten, Bläde für 200 Personen.
Zu zahlreichem Erscheinen ladet ein
Witb. Hinze.

Konzerthaus.

Sonntag
von nachm.
Zusammenkunft der Tanzgänger.
Restaurant z. Sängerkelch,
Hofstrasse 2.
Morgen Sonntag
Hähnchen- und Enten-Ansgeln
und Ausflüge. Fr. Liebig.

Hirtenslaube, Girtensstraße 13.

Gente: Unterhaltungs-Abend.
Es ladet ergeben ein
Rudolf Lange und Frau.

Parole, Breitestraße 31.

Morgen Sonntag Gr. Familien-
tag mit musikal. Abend-
unterhaltung. — Großes Vereinszimmer
und Garten zur gef. Benutzung empfohlen.
Gente Sonnabend Hähnchen-Aus-
geln. — Morgen ladet freundlich ein
Gottlob Hoffmann.

Restaurant z. Sachsenburg, Trothaerstr. 2.

Sonntag Bandion-Musik.
Gente ladet freundlich ein
Richard Hagemann.

Gesangverein Burg-Radewell.

Sonntag den 26. August
Kränzchen,
wogu ergeben einladet Der Vorstand.
— Anfang 4 Uhr.

Bahnhof Teutschenthal. Gasthof zur Cassler Bahn.

Begleitungs-Bereich „Glück auf“
(Kriegsspiel). Sonntag den 26. August,
nachmittags 3 Uhr
Gr. Ainderfest, abends Ball.
Freunde und Gönner sind willkommen.
Der Vorstand.

Erntekranz.

Zu dem Sonnabend abend u. Sonntag
von 8 Uhr nachm. ab statt. Gr. Gertel-
fest mit die. Schillingen laden freundlich ein
a. M. Engelhardt.
Gasthaus „Stadt Merseburg“,
Merseburgerstrasse 13.
Empf. warme u. kalte Küche, Kaffee u. Kuchen.
Bier a. Glas 10 Pf. D. F.

Restaurant Petzold, Charlottenstr. 19.

Morgen Sonntag von 3 Uhr an
Grosses Gold-Preisgegnel
(1. Preis 25 Mk., 11. Preis 18 Mk. etc.),
wogu ergeben einladet W. Wiesel.

Stützer's Restaurant, Kranzstr. 4.

Sieer zu allen Preisen.
Kaffeeertragsmäßig a. 50 Pf.
Schnitzladet ein Robert Stützer.

Zum Bierkrieg!

Alle Mann zu Tisch,
Halleische Zeitungs-Poffage.
13 Pf.
Jeden Morgen Frühstücken nach
folgender Stunden, wider rechtlich, ge-
brühten voll. — 2. Seidel 15 Pf.

Bruno Heydrich's Konservatorium für Musik u. Theater.

1. Halleisches Konservatorium. — Fortstrasse 21.
Meisterklasse für Klavierspiel,
Leitung: Telemaco Lambrino.
Am 11. Kurios September bis mit Januar.
In die Klaffen werden auch Schüler zugelassen.
Anmeldungen lösen jetzt. Bedingungen zu ersehen in den Sprechstunden tags
lich von 12-1 u. 3-4 Uhr.
Direktor Bruno Heydrich.

Pfälzer Schießgarten.

Gente von 3 1/2 Uhr
Grosses Konzert.
Eintritt frei.
A. Pretzen.

Deutscher Kaiser Dessauer- Garten-Lokal, schattig, staub- und zugfrei. strasse 12.

Sonntag
den 26. August: Familien-Abend mit musikalischer
Unterhaltung.
Bei günstiger Witterung: Garten-Illumination.
Gente Sonntag nachmittags
Grosses Fraikonzert
und abends
Großer Ball.

Freyberg's Garten. Großer Ball.

Traxdorf's Goldener Hirsch,
Sonntag den 26. August
Garten-Konzert.
Paul Wahl's Saaleschlösschen,
Der herrliche Park im Saalkreis.
Hierzu: Anerkannt vorzüglic. Kaffee, gr. Tafel 15 Pf. Aufw. abg. Feinbr.,
1/10 20 Pf., H. Schmitz, 1/10 15 Pf., und sämtliche allgötterreine Getränke.
Fortwährend angenehme Unterhaltungsmusik.

Berger's Restaurant Zur Gerichtslaube, Albert Dehnestrasse neben dem neuen dem Kaiserdenkmal. Familien-Aufenthalts- Modernes Verkehrlokal. Jutzegebäude. Tiberie bierge und edle Biere zu kleinen Preisen. Gute Küche — Wirtinstitium.

Kath. Männerverein Halle-Giebichenstein.

Sonntag den 26. August, abends 8 Uhr im großen Saal der „Saal-
schloss-Brauerei“ vier des 16. Stiftungsfestes:
Konzert, Theater und Ball,
wogu alle Freunde und Gönner freundlich einladet Der Vorstand.
Garten (im Saalraum 30 Pf. inkl. Billenfeuer) sind zu haben bei Herrn
Kaufmann Bierwisch, Wittchenstrasse 33 und im Zigarren-Geschäft des Herrn
Kapper, Burgstrasse 2.
Der Ueberdachs ist zu einem wohlfürten Zweck bestimmt!

Geschäfts-Eröffnung.

Den gebeten Publikum, sowie den Einwohnern von Canena die ergebene
Mitteilung, das ich mit dem heutigen Tage den
Gasthof zu Canena
übernommen habe.
Es soll mein einziges Ziel sein, nur gute Biere sowie gute Speisen
zu liefern, und diese, mich in meinem neuen Unternehmen günstig unterstützen zu wollen.
Hochachtungsvoll
Karl Metzschker.

Kaffegarten Trotha.

Sonntag von nachmittags 3 1/2 Uhr ab:
Familien-Frei-Konzert.
H. Kaffee u. Kuchen.

Stadt-Theater Leipzig.
Jenes Theater.
 Sonntag den 26. August 1906.
Die Walküre.
 Montag den 27. August 1906.
Hoffmanns Erzählungen.

Altes Theater.
 Sonntag den 26. August 1906.
Die lustige Witwe.
 Montag den 27. August 1906.
Leipziger Bilderbogen.

Apollo-Theater.
 Direction: **Gustav Poller.**
 Sonntag den 26. August, vom 11^{1/2} u. nachm. 4 Uhr:
2 gr. Garten-Konzerte.
 Revidiertes Programm!
 Revidiertes 4 Uhr:
Gr. Kinder-Vorstellung
 zu ermaessigten Preisen.
Frau Holle

über
Goldmarie u. Pechmarie.
 In den 3 Akten.
 Abends 8 Uhr: **Geistspiel**
 des „**Motropol-Ensembles**“,
 Direction **Max Mann.**

Zimmermann's Lene.
 Berliner Sittenbühne in 5 Akten
 von **E. Weder.**
 Das Stück ergibt
 allabendlich einen
Sensations-Erfolg
 und bildet
Tages-Gespräch!

Zoolog. Garten.
 Sonntag den 26. August
2 grosse Militär-Konzerte,
 ausgeführt vom Musik-Korps des
4. Thür. Infan.-Regts. Nr. 72
 aus Leipzig.
 Leitung: Herr Stabskapellm. **W. Lohr.**
 Anfang 3^{1/2} bzw. 7^{1/2} Uhr.
 Eintrittspreis:
 50 Pf. Kinder 30 Pf.
 Von abends 7 Uhr ab pro Person 30 Pf.

Kinematograph. Theater,
 Gr. Ulrichstr. 30.
 Täglich Vorstellung
 von 6 Uhr ab
 Sonntags von 8 Uhr ab.
 Jeden Mittwoch neues Programm.

Café Roland.
 Täglich
Künstler-Konzert
 — Anfang 7^{1/2} Uhr abends. —

Café Français
 Gr. Ulrichstr. 34.
 Täglich Konzert
 des **Casino-Trios.**
 Dir. **H. Liebeskind** aus Leipzig.

Bier-Palast.
 Täglich
Künstler-Konzert.
 Anfang 7 Uhr. Sonntags 4 Uhr.
Luft, Licht u. Sonne
 sind die Elemente des Lebens.
 100 Jahr
 und älter kann der Mensch werden, wenn er
 wenigstens einige Stunden in der Höhe seine
 Herzen kühlt
 und Sommer über Winter, bei gutem oder
 schlechtem Wetter nach
Otto Knoll's Waldlust, Hütte (Halle),
 seitl.

Stadt-Theater.

Direction: **M. Richards.**
Spielezeit 1906/07.

Die ergebene unterzeichnete Direction erlaubt sich hierdurch mitzuteilen, daß die **Spielezeit 1906/07** am **Sonntag den 15. September a. e.** eröffnet wird. — Die Dauer der Spielezeit ist bis 1. Mai 1907, mithin auf 7^{1/2} Monate, die Zahl der Vorstellungen im Abonnement auf **224** festgesetzt worden.

Die Einführung des **Abonnement-Konzepts** hat sich in den Vorjahren bewährt und wird in dieser Spielezeit ebenfalls beibehalten. Dasselbe hat Sonntag und bei Gastspielen im Abonnement Gültigkeit.

Die **Abonnement-Konzepts** bleiben die Plätze bis inf. 1. September a. e. reserviert. Findet bis zu dieser Zeit keine Erneuerung des Abonnementes statt, so wird angenommen, daß auf das Anrecht verzichtet wird, und werden die Plätze im Bedarfsfälle anderweitig vergeben.

Das **Abonnement** gilt für 224 Vorstellungen resp. Konzerte. Unterbrechungen bleiben vorbehalten. Um die Teilnahme an Abonnement zu erleichtern, werden **Abonnement-Konzepts** für 56 Vorstellungen angeboten, die zu jeder vierten **Abonnement-Vorstellung** (also zutreffenden Falles auch für Gastspiele und Sonntag) Gültigkeit haben.

Der **Abonnementpreis** ist zahlbar pränumerando in zwei Raten. Die **Abteilung** sämtlicher Abonnementstickets und gleichzeitig Zahlung der beiden Raten findet bei dem Bankhause **Reinhold Stecker**, am Markt hier, statt und zwar vom 10. September 1906 und vom 4. Januar 1907 an.

Abonnement-Abteilungen werden von Montag den 27. August, vormittags von 10 bis 1 Uhr und nachmittags von 4—6 Uhr an den Werktagen an der **Kassenscheibe** des Stadttheaters angenommen.

Den bisherigen Abnehmern bleiben ihre Plätze bis inf. 1. September reserviert.

Der **Abonnementpreis** incl. der Sicht-Billetssteuer beträgt:

| | Abonnement auf 224 Vorstellungen | | Ein Viertel-Abonnement 56 Vorstellungen | |
|--------------------------------|----------------------------------|-----|-----------------------------------------|-----|
| | Mark | Pf. | Mark | Pf. |
| Orchester-Loge für einen Platz | 470 | 40 | — | — |
| I. Rang-Loge | 403 | 30 | 100 | 80 |
| I. Rang-Platz | 403 | 30 | 100 | 80 |
| Orchester-Parquet | 403 | 30 | 100 | 80 |
| Parquet | 386 | — | 84 | — |
| II. Rang Vorbestehen | 179 | 20 | 44 | 80 |

Personal-Verzeichnis und Spielplan-Entwurf.

Dir. **Max Richards**, führt die gesamte Oberregie, speziell die Regie der großen Oper.

Regie und Musikdirektion.
 Regisseur: Die Herren **Schilling, Rosen, Werch, Schilling.**
 Ballettmusikerin: Frau **Marie Stahlberg-Wiel.**
 Regieassistenten: Die Herren **Lind, Gottlieb, Köhler, Pappert.**

Orchester: 48 Mitglieder.
 Capel: 28 Mitglieder, Contrabaß und Cymbale.

Oper und Operette.
 Revidiertes:
Calome (Richard Strauß).
 Der polnische Jude (Weil).
 Plauto-Sale (Möller).
 Nieruppen (Göhl).
 Die Schützenhilfe (Göhl).
 Bruder Straubinger (Göhl).
 Die letzte Witwe (Göhl).
 Revidierte Vorstellungen:
 Bohemian. Zauberflöte. Weilerfinger.
 Ring. Don Juan. Robert der Teufel.
 Die Guguenoten. Aristonax. Die Königin von Saba. Das Mädchen am Herd. Das goldene Kreuz. Semion und Dalila.
 Der Doyen. Joleff in Aegypten u. a. m.

Schauspiel.
 Revidiertes:
 Die Lieber des Christides (Wildenbrand).
 Die Gendarmen (Kriegel).
 Der Fächer (Göhl).
 Im grünen Baum zur Rechten (Göhl).
 Die Doppel-Ehe (Kraus).
 Der Schwarzkäufler (Göhl) u. a. m.
 Revidierte Vorstellungen:
 Antigone. Opaunt. Die Wittibulden.
 Ein Wintermärchen. Die Kiblungen I. u. II. Teil. Gerold und Marianne. Maria Rosalinde. Sieb' bzw. der lägt. Der Erdbecker. Die Schöne der Frauen. Der Geizige. Jugend von heute. Der Probe-laubdau.
 Offizieller Kuppel-System:
 Kuppelpläne seit Bestimmung.

Ballett- und Ausstattungskünste:
 Im Werke der Künste.

Zum
„Bodensteiner“
 Gr. Ulrichstrasse 18.
Menu
 am Sonntag den 26. August 1906
 a Couv. 1 Mk., im Abonn. 85 Pf.
 Bouillon mit Einlage.
 Gemischtes Gemüse u. Schnitzel.
 Filetbraten.
 Kompott oder Salat.
 Süssspeise.
 Butter und Käse
 oder kleine Tasse Kaffee.

Kramer's Restaur.
H. Gröllwitz.
 Sonntag den 26. August
Gr. öffentl. Ball.
 — Anfang 1/2 11 Uhr. —
 Gartenlokal u. Restaurant
„Zur Sängerkalle“,
 Poststrasse 3.
 Sonntag den 26. August
Hühchen-Ausflug und Ausflüge.
 Es ladet ergebenst ein
H. Warneck.

C. Schöne's Restaur.
 Gr. Wallstrasse 9.
 empfindlich sein können, freundschaftlich
Dezernatslokal,
 60-70 Personen fassend.
 — Sonntag 1/2 11 Uhr 18 Pf. —
 Nach gibt es hier ringeltes Bier.
 Bedienung gut.
C. Schöne.

Restaur. Braustüb'l,
 Inh. **E. Ziegler.**
 Poststrasse 18.
 Eingang Rathhausstrasse.
 — direkt am Gerichtsgebäude. —
Bürgerl. Verkehrs-u. Speise-Lokal.
 Warme Küche bis 1 Uhr nachts

Saalschlossbrauerei.
 Sonntag den 26. August, nachmittags 1/2 4 Uhr
Gross. Marine-Konzert,
 ausgeführt vom gesamten Musikkorps **E. M. Jacht „Odenjäger“**
 Abends 7^{1/2} Uhr
Militär-Monstre-Konzert
 der Kapelle des Infanterie-Regiments **General-Feldmarschall Graf Vinzenz (Wagner), Nr. 36** und des Musikkorps **E. M. Jacht „Odenjäger“** — (50 Musiker).
 Leitung: **Dir. O. Wiegert** und **F. Pollinger.**
 — Eintritt 40 Pf. incl. Steuer. — Karten gültig. —
 Montag den 27. August, nachm. 4 und abends 8 Uhr
2 Elite-Konzerte
 des Musikkorps **E. M. Jacht „Odenjäger“** (40 Musiker).
 (Musikdir. **F. Pollinger**).
 — Sehr gewähltes Programm. —
 Eintritt 50 Pf. incl. Steuer. Karten gültig.
F. Winkler.

Bad Wittkind.
 Morgen Sonntag früh 6^{1/2} u. nachm. 3^{1/2} Uhr:
Zwei grosse Konzerte
 der Kapelle des Infanterie-Regiments **Nr. 36**
 unter dem Führl. Konzepts **25 Pf.**
 — Nachm. — 35 Pf.
O. Wiegert, Konigl. Musikdir.

Süssmilch's Walhalla-Theater
 Spezialitäten-Vorstellung.
Neu! Eröffnung Neu!
 am 1. September 1906.

„Paradies“.
 Täglich Konzert
 des **Elite-Konzert-Orchesters.** Dir.: **Ludmilla Gehrcke.**
 Dienstag Benefiz.

„Birkenwäldchen“
 heute **Grammophon-Konzert.**
 Jeder Gast erhält eine Nummer. 1. Preis: 1 Gans. 2. Preis: 1 Hühchen wie Schönen alle ansetzen.
 Es ladet ergebenst ein **Werner Scheibe.**

Saalschloss-Brauerei.
 Sonntag den 26. August von 11—1 Uhr:
Frühschoppen-Konzert
 der **Gießhütterer Viedertel** u. der Kapelle **E. M. Jacht „Odenjäger“**.
 — Eintritt frei. —

Krug zum grünen Kranze.
 Morgen Sonntag von nachm. 3^{1/2} Uhr
Grosses Garten-Frei-Konzert.
 Im Saale Kränzchen des **Contra-Klub Edelweiss.**
Otto Herrmann.

Wintergarten.
 Sonntag den 26. August 1906,
 abends von 8 Uhr an
Gr. Vokal- u. Instrumental-Konzert
 (Doppel-Konzert).
 ausgef. von **Prosaur-Sängern** aus Leipzig, **Ausflug-Quartett**
 a la Vokal und
 vom **Saalschloss-Konzertorchester.** Leitung Kapellmeister **Job. Vetter.**
Ansprechliches, modernes, humoristisches Programm.
 Anfang 8 Uhr. Vorverkauf im Wintergarten 40 Pf.
 Karten gegen Zahlung von 20 Pf. haben Gültigkeit.
Paul Zschoyge.

Felsenburgkeller, Gießhütterstrasse 3,
 3. u. 4. Etz. Henze,
 — Tel. 1510. —
 Morgen nachmittags:
Großes Familien-Freikonzert.